Gemeinderatsbeschlüsse vom 26. 05. 2011 / AUSHANG

Punkt 1: Straßenbeleuchtungscheck in Stams;
Präsentation des Ergebnisses durch Hannes Kirchmair

Beschluss: Die Präsentation von Hannes Kirchmair zum Straßenbeleuchtungscheck wird vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Punkt 2: Berichte des Bürgermeisters

Beschluss: Die Berichte des Bürgermeisters werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen.

Punkt 3: Bergrettung Rietz; Ankauf eines Einsatzfahrzeuges

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt mehrheitlich,
a) an die Bergrettung Rietz im Jahr 2011 eine Subvention von € 10.000,00 für den Ankauf eines Einsatzfahrzeuges und den Ausbau des Vereinsheimes auszuschiütten;
b) die Überschreitung zum Haushaltsplan 2011 in der Höhe von € 5.000,00. Die Bedeckung erfolgt durch Minderausgaben beim Betriebsbeitrag für den Kindergarten.

Punkt 4: XXXLutz Immobilien GmbH;
Stellungnahme zum Betriebsanlagengenehmigungsverfahren

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig, zum Betriebsanlagengenehmigungsverfahren der XXXLutz Immobilien GmbH unter Hinweis auf die Bestimmungen des § 355 Gewerbeordnung 1994 eine positive Stellungnahme abzugeben.

Punkt 5: Wegarrondierung Dorfstraße/Schöneck;
a) Zuschreibung des Trennstückes (3) gem. Vermessungsplan der AVT GmbH aus dem Grundstück Gp. 2421/3 (Fam. Haßlwanger) zum Grundstück Gp. 2415 und Widmung als öffentliches Gut Wege;
b) Zuschreibung des Trennstückes (4) gem. dem Vermessungsplan der AVT GmbH aus dem Grundstück Gp. 2421/2 (Fam. Haßlwanger) zum Grundstück Gp. 2415 und Widmung als öffentliches Gut Wege;
c) Abschreibung und Entwidmung des Trennstückes (5) gem. dem Vermessungsplan der AVT GmbH aus dem öffentlichen Gut Wege (Gp.2404) und Zuschreibung zum Grundstück 2421/2 (Fam. Haßlwanger)

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig:
a) Zuschreibung des Trennstückes (3) gem. Vermessungsplan der AVT GmbH aus dem Grundstück Gp. 2421/3 (Fam. Haßlwanger) zum Grundstück Gp. 2415 und Widmung als öffentliches Gut Wege;
b) Zuschreibung des Trennstückes (4) gem. dem Vermessungsplan der AVT GmbH aus dem Grundstück Gp. 2421/2 (Fam. Haßlwanger) zum Grundstück Gp. 2415 und Widmung als öffentliches Gut Wege;
c) Abschreibung und Entwidmung des Trennstückes (5) gem. dem Vermessungsplan der AVT GmbH aus dem öffentlichen Gut Wege (Gp. 2404) und Zuschreibung zum Grundstück 2421/2 (Fam. Haßlwanger).

Der Gemeinde entstehen aus der Wegarrondierung keinerlei Kosten.

Punkt 6: Flächenwidmungsplan Stams; Änderung einer Teilfläche von ca. 240 m² aus dem Gst. 2100/1 (Schweigl, Mähmoss) von derzeit Freiland in landw. Mischgebiet gemäß § 40, Abs. 5) TROG 2006

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Änderung des Flächenwidmungsplanes im Bereich des Gst. 2100/1, KG Stams, von derzeit Freiland in landw. Mischgebiet gemäß § 40, Abs. 5, TROG 2006.

Diese Änderung wird am dem 27. 05. 2011 durch vier Wochen hindurch im Gemeindeamt Stams während der Amtsstunden zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt.

Die Änderung des Flächenwidmungsplanes wird wirksam, wenn innerhalb der Auflegungs- und Stellungnahmefrist keine Stellungnahme zum Entwurf abgegeben wird und die Tiroler Landesregierung dem Umwidmungsbeschluss die aufsichtsbehördliche Genehmigung erteilt.

Punkt 7: Rettungsdienst; Auflösung des Rettungsvertrages

Beschluss: Der Gemeinderat von Stams beschließt einstimmig, den im Herbst 2005 zwischen der Gemeinde Stams und dem Verein „Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Imst“ abgeschlossenen und bis 31. 12. 2011 befristeten Vertrag über die Besorgung des örtlichen Rettungsdienstes vorzeitig mit Wirksamkeit vom 01. 07. 2011 wegen Wegfalls der Vertragsgrundlage (Umsetzung des „Rettungsdienstes Tirol“ mit 01. 07. 2011) einvernehmlich mit dem Verein „Österreichisches Rotes Kreuz, Bezirksstelle Imst“ aufzulösen.

Punkt 8: Abrechnung der Kosten Sanierung Volks- und Hauptschule; Vereinbarung mit der Gemeinde Rietz

Beschluss: Der Gemeinderat genehmigt mehrheitlich die ausverhandelte Schlusszahlung für die Investitionsbeiträge der Gemeinde Rietz zur Sanierung der Hauptschule in der Höhe von € 85.000,00.

Punkt 9: Personalangelegenheiten

Beschluss: Der Gemeinderat beschließt in geheimer Abstimmung mit 13 Ja- und 0 Nein-Stimmen, Frau Sonja Moser als Reinigungskraft in der Volks- und Hauptschule anzustellen. Das Beschäftigungsausmaß beträgt ca. 22,5 Wochenstunden. Die Anstellung erfolgt nach den Bestimmungen des Gemeinde-Vertragsbedienstetengesetzes in der geltenden Fassung, Entlohnungsschema II, Entlohnungsgruppe p5 (Arbeiter). Das Dienstverhältnis beginnt am 01. 08. 2011.

Frau Franziska Hörtnagl-Hänni wird als Aushilfsreinigungskraft für die Volks- und Hauptschule angestellt.

Punkt 10: Anträge, Anfragen, Allfälliges

Details zu diesem Punkt sind im ausführlichen Sitzungsprotokoll enthalten.

Angeschlagen am 27.05.2011

Abgenommen am 14.06.2011